Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 8. Leipzig, Sonnabend den 11. Januar 1913. 80. Jahrgang.

In den nächsten Tagen

Z wird nunmehr ausgeliefert und beginnt die Propaganda für Z

Norman Angell

Die falsche Rechnung

(Was bringt der Krieg ein?)

PREIS gebunden Mark 1.25 ord.

Mit Rücksicht auf die Belastung des Buchhandels durch das Weihnachtsgeschäft haben wir uns entschlossen, dieses wichtige und gerade jetzt **hochaktuelle** Buch erst jetzt auf den Markt zu bringen.

In etwa 200 Zeitungen werden zum Teil **ganzseitige Inserate** erscheinen, davon sind zunächst für Mitte Januar vorgesehen die Städte:

Berlin • Frankfurt a. M. • Dresden • Wien • Budapest • Leipzig • Essen • Köln • Magdeburg • Stuttgart •

Wir bitten, gerade hier das Buch reihenweise auszulegen

Die weiteren Städte werden noch bekannt gegeben

Roter Bestellschein!

Vita • Deutsches Verlagshaus • Berlin-Charlottenburg